

Heiligabend - Feier

am 24. Dezember 1969 um 18 Uhr in der Ev. Kirche Laar

1. Orgelvorspiel
2. Sprecher: Psalm 24, 7-10
3. Gemeinde: Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem ! Sieh, dein König kommt zu dir, ja er kommt, der Friedefürst.
Tochter Zion, freue dich, jauchze laut, Jerusalem !

Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk ! Gründe nun dein ewig Reich, Hosianna in der Höh ! Hosianna, Davids Sohn, sei gesegnet deinem Volk !

Hosianna, Davids Sohn, sei begrüßet, König mild ! Ewig steht dein Friedensthron, du, des ewigen Vaters Kind. Hosianna, Davids Sohn, sei begrüßet, König mild !
4. Sprecher: Jeremia 31, 31-34
5. Gemeinde: Ihr Armen und Elenden zu dieser bösen Zeit, die ihr an allen Enden müßt haben Angst und Leid; seid dennoch wohl-gemut, laßt eure Lieder klingen, dem König Lob zu singen, der ist eur höchstes Gut.

Er wird nun bald erscheinen in seiner Herrlichkeit und all eur Klag und Weinen verwandeln ganz in Freud. Er ist, der helfen kann; halt eure Lampen fertig und seid stets sein gewärtig, er ist schon auf der Bahn.
6. Sprecher: Jesaja 40, 1-5 u. 9-11
7. Gemeinde: Hosianna ! Davids Sohn kommt in Zion eingezogen. Auf, be-reitet ihm den Thron, setzt ihm tausend Ehrenbögen; streu-et Palmen, machet Bahn, daß er Einzug halten kann.

Hosianna ! Sei begrüßt ! Komm, wir gehen dir entgegen. Unser Herz ist schon gerüst, will sich dir zu Füßen le-gen. Zieh zu unsern Toren ein, du sollst uns willkommen sein.
8. Sprecher: Sacharja 9, 9 u. 10 b
9. Gemeinde: Gott sei Dank durch alle Welt, der sein Wort beständig hält und der Sünder Trost und Rat zu uns hergesendet hat.

Was der alten Väter Schar höchster Wunsch und Sehnen war und was sie geprophezeit, ist erfüllt in Herrlichkeit.

Zions Hilf und Abrams Lohn, Jakobs Heil, der Jungfrau Sohn, der wohl zweigestammte Held hat sich treulich ein-gestellt.

Sei willkommen, o mein Heil ! Dir Hosianna, o mein Teil ! Richte du auch eine Bahn dir in meinem Herzen an.
10. Sprecher: Jesaja 11, 1-2
Micha 5, 1 u. 3-4a
Jesaja 9, 1 u. 5-6
11. Gemeinde: Es ist ein Ros entsprungen aus einer Wurzel zart, wie uns die Alten sungen, von Jesse kam die Art und hat ein Blüm-lein bracht mitten im kalten Winter wohl zu der halben Nacht.

Das Röslein, das ich meine, davon Jesaja sagt, hat uns gebracht alleine Marie, die reine Magd; aus Gottes ewgem Rat hat sie ein Kind geboren wohl zu der halben Nacht.

12. Sprecher: Johannes 1, 1-5 u. 9-18

13. Gemeinde: Lobt Gott, ihr Christen alle gleich, in seinem höchsten Thron, der heut schleußt auf sein Himmelreich und schenkt uns seinen Sohn.

Er äußert sich all seiner Gewalt, wird niedrig und gering und nimmt an sich eins Knechts Gestalt, der Schöpfer aller Ding.

Heut schleußt er wieder auf die Tür zum schönen Paradeis; der Cherub steht nicht mehr dafür. Gott sei Lob, Ehr und Preis!

14. Sprecher: Lukas 2, 1-7

15. Gemeinde: Zu Bethlehem geboren ist uns ein Kindelein, das hab ich auserkoren, sein eigen will ich sein. Eia, eia, sein eigen will ich sein.

In seine Lieb versenken will ich mich ganz hinab; mein Herz will ich ihm schenken und alles, was ich hab, eia, eia, und alles, was ich hab.

O Kindelein, von Herzen will ich dich lieben sehr in Freuden und in Schmerzen je länger und je mehr, eia, eia, je länger und je mehr.

Laß mich von dir nicht scheiden, knüpf zu, knüpf zu das Band der Liebe zwischen beiden; nimm hin mein Herz zum Pfand, eia, eia, nimm hin mein Herz zum Pfand.

16. Sprecher: Lukas 2, 8-14

17. Gemeinde: Vom Himmel hoch, o Englein kommt ! Eia, eia, susani, susani, susani, kommt, singt und klingt, kommt, pfeift und trommt ! Halleluja, Halleluja ! Von Jesus singt und Maria.

Hier muß die Musik himmlisch sein,, weil dies ein himmlisch Kindelein !

Singt Fried den Menschen weit und breit,, Gott Preis und Ehr in Ewigkeit !

18. Sprecher: Lukas 2, 15-20

19. Gemeinde: Stille Nacht, heilige Nacht ! Alles schläft, einsam wacht nur das traute, hochheilige Paar. Holder Knabe im lockigen Haar, schlaf in himmlischer Ruh.

Stille Nacht, heilige Nacht ! Hirten erst kunggemacht, durch der Engel Halleluja tönt es laut von fern und nah: Christ, der Retter, ist da !

Stille Nacht, heilige Nacht ! Gottes Sohn, o wie lacht Lieb aus deinem göttlichen Mund, da uns schlägt die rettende Stund, Christ, in deiner Geburt.

20. Pfarrer : Kurzpredigt

21. Gemeinde: Unser Vater

22. Pfarrer : Segen

23. Gemeinde: O du fröhliche, o du selige, gnadenbringende Weihnachtsstehend zeit ! Welt ging verloren, Christ ist geboren: Freue, freue dich, o Christenheit !

.... Christ ist erschienen, uns zu versöhnen: Freue, freue dich, o Christenheit !

.... Himmlische Heere jauchzen dir Ehre: Freue, freue dich, o Christenheit !